Geleitwort

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie**

Band (Jahr): **58 (1966)**

Heft 4-5

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SONDERHEFT SKANDINAVIEN

GELEITWORT

Zahlreiche Mitglieder des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes haben im Laufe der vergangenen Jahre Kontakte mit den skandinavischen Ländern und besonders mit nordischen Kollegen und Freunden angeknüpft. So freuen wir uns denn ganz besonders, ein umfangreiches Doppelheft unserer Verbandszeitschrift thematisch Skandinavien widmen zu können. Anlass dazu boten eine im Jahre 1963 in kleinem Kreis erfolgte Studienreise durch Südnorwegen, als Gäste bedeutender Gesellschaften, und der letztjährige internationale Schiffahrtskongress in Stockholm mit anschliessender Reise, die bis zum Nordkap führte.

Es gereicht uns dabei zur Genugtuung, mit den zwei ersten Beiträgen berufener Fachleute die hervorragende Bedeutung der Wasserkraft für Norwegen darstellen zu dürfen – in einem Zeitpunkt, in dem man in unserem Lande vielerorts allzuleicht und sorglos das künftige Schicksal unserer einheimischen Wasserkraft glaubt preisgeben zu können, um sich ganz dem anbrechenden Zeitalter der Atomkraftwerke zu verschreiben. Bei der Planung der Energiewirtschaft unseres Landes wird man sehr sorgfältig abwägen müssen, wie die allmähliche Inbetriebnahme grosser Kernkraftwerke am zweckmässigsten mit dem weiteren Ausbau noch gut erschliessbarer Wasserkräfte kombiniert werden kann, nicht zuletzt im Interesse unserer Bergkantone und abgelegener, nach wirtschaftlicher Förderung drängender Regionen, aber auch im Hinblick auf die Gestaltung unserer Ertragsbilanz und auf die Sicherstellung der Energieversorgung unserer Volkswirtschaft in Notzeiten.

SCHWEIZERISCHER WASSERWIRTSCHAFTSVERBAND

Im faszinierenden Licht der Mitternachtssonne am Alta-Fjord, unweit der Stadt Hammerfest